

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) DER RHEINGOLD EDELMETALL AG

1. Vertragspartner

Rheingold Edelmetall AG

Schliessa 16, 9495 Triesen, Liechtenstein
Handelsregisternummer: FL-0002.465.218-0
Handelsregister: Amt für Justiz
MwSt-Nr.: 58 462, UID-Nr.: CHE-282.509.506
Telefon: +423 392 35 15, Fax: +423 392 35 17
E-Mail: info@rheingoldag.com

2. Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: „AGB“) der Rheingold Edelmetall AG (im Folgenden: „Rheingold“) regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen Rheingold und Verbrauchern oder Unternehmern (beide im Folgenden: „Kunden“) auf der Online-Plattform www.rheingold-edelmetall.com (im Folgenden: „Online-Shop“). Im Rahmen dieser Geschäftsbeziehung tritt der Kunde entweder als Käufer oder als Verkäufer auf. Für den Vertragsabschluss ist ausschliesslich die im Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültige Fassung der AGB massgeblich. Mündliche Nebenabreden und etwaige anderweitige allgemeine Geschäftsbedingungen der Kunden sind nicht Inhalt des Vertrags, es sei denn, Rheingold stimmt den abweichenden Bedingungen ausdrücklich durch schriftliche Bestätigung zu. Eine Annahme auf elektronischem Wege (E-Mail, Fax) reicht für das Erfordernis der Schriftlichkeit aus.

3. Vertragsabschluss

Jeder Kunde, der über den Online-Shop Waren bestellen oder anbieten möchte, muss sich vor dessen Anwendung unter der Kategorie „Mein Benutzerkonto“ oder „Anmelden“ durch Anklicken der Schaltfläche „Benutzerkonto anlegen“ registrieren. Bereits registrierte Kunden müssen sich vor der Verwendung des Online-Shops mit der bei Registrierung angegebenen E-Mail-Adresse anmelden. Der Kunde versichert, dass alle getätigten Angaben wahrheitsgemäss sind. Änderungen sind Rheingold unverzüglich mitzuteilen.

Die im Online-Shop präsentierten Warenangebote sind freibleibend und stellen keine Angebote im Rechtssinne dar. Das Sortiment des Online-Shops ist in Artikelgruppen eingeteilt. Die Auswahl des Kauf- oder Verkaufsobjekts erfolgt durch Anklicken des spezifischen Warenartikels der jeweiligen Artikelgruppe. Durch Betätigung der Schaltfläche „Kaufen“ oder „Verkaufen“ legt man die ausgewählte

Ware in den virtuellen Warenkorb. Dieser Vorgang ist unverbindlich und stellt kein Angebot zum Kauf oder Verkauf des ausgewählten Objekts dar. Der gesamte Inhalt des virtuellen Warenkorbs ist durch Anklicken der Schaltfläche mit dem Einkaufswagensymbol ersicht-lich. Es besteht jederzeit die Möglichkeit weitere Artikel in den virtuellen Warenkorb hineinzulegen oder bereits ausgewählte Waren hieraus wieder zu entfernen. Ein gleichzeitige Durchführung eines Kaufs- und Verkaufsvorgang ist nicht möglich.

Mit Betätigung der Schaltflächen „Bestellung aufgeben“ oder „Angebot erstellen“ oder „Zur Kasse“ leitet man den Angebotsvorgang zum Kauf oder Verkauf der ausgewählten Objekte ein. Vor Abgabe des bindenden Vertragsangebots durch den Kunden fasst der Online-Shop den genauen Angebotsinhalt einschliesslich der Kundendaten in einer Übersicht zusammen. Der Kunde kann in der Übersicht den Inhalt des Angebots über die vorgesehenen Änderungsfelder entsprechend korrigieren.

Bei einem Kaufvorgang besteht die Möglichkeit zwischen den Lieferungsarten „Abholung“ (am Geschäftssitz von Rheingold), „Lieferung“ (mittels Versand oder Werttransport), „Edelmetalldepot“ und „Einlagerung bei der OZL“ (OZL Offenes Zolllager in Liechtenstein AG) zu wählen. Ein Versand oder Werttransport erfolgt nur gegen „Vorkasse“. Nur bei Warenabholung besteht eine Auswahlmöglichkeit zwischen der Zahlungsart „Barzahlung“ oder „Vorkasse“.

Bei einem Verkaufsvorgang kann die Lieferung durch „persönliche Zustellung durch den Kunden“ (am Geschäftssitz von Rheingold) oder mittels „Versand durch den Kunden“ erfolgen. Die Bezahlung durch Rheingold erfolgt ausschliesslich mittels Banküberweisung. Aus diesem Grund hat der Kunde seine Kontodaten anzugeben, wobei Rheingold nur Bankkonten akzeptiert, die auf den Kunden persönlich lauten.

Mit Anklicken der Schaltfläche „kostenpflichtig bestellen“ (Kauf) oder „verbindliches Angebot senden“ (Verkauf) gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Vertragsabschluss in Höhe des in diesem Moment angegebenen Preises für die im virtuellen Warenkorb befindlichen Waren ab und bestätigt ausdrücklich, dass er von diesen AGB Kenntnis hat, mit diesen einverstanden ist und diese zum Inhalt seiner Willenserklärung macht.

Im Rahmen des Verkaufsvorgangs bestätigt der Kunde bei Angebotsabgabe ausserdem, dass rechtlicher und wirtschaftlicher Eigentümer

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) DER RHEINGOLD EDELMETALL AG

des von ihm angebotenen Objekts ist und/oder ihm das ausschliessliche Werknutzungsrecht daran zusteht, und/oder der Urheber mit einer Vervielfältigung, Verbreitung und Ausstellung des Objekts einverstanden ist und dass daran keine Rechte Dritte bestehen.

Nach Angebotsabgabe erhält der Kunde automatisch eine generierte E-Mail, die den Eingang der Bestellung bei Rheingold bestätigt (im Folgenden: „Eingangsbestätigung“). Diese Eingangsbestätigung stellt keine Vertragsannahme dar. Ein Vertrag kommt erst durch Zusendung einer zweiten E-Mail, die das Angebot bestätigt (im Folgenden: „Auftragsbestätigung“), zustande. Diese AGB als Teil des Vertrags können jederzeit durch Anklicken der am unteren Teil des Online-Shops befindlichen Kategorie „AGB“ abgespeichert und/oder ausgedruckt werden. Ebenso kann der Kunde den weiteren Vertragsinhalt unmittelbar nach der Angebotsabgabe abspeichern und/oder ausdrucken und auch später jederzeit unter der Kategorie „Mein Benutzerkonto“ durch Anklicken der Schaltfläche „Bestellungen & Angebote“ einsehen. Darüber hinaus stellt Rheingold dem Kunden den Inhalt des Vertrags einschliesslich der AGB spätestens bei Warenauslieferung (Kauf) oder Warenerhalt (Verkauf) in Textform samt einer Rechnung zur Verfügung.

4. Preis / Kosten

Der vom Kunden angebotene Preis ist der im Moment des Anklickens der Schaltfläche „kostenpflichtig bestellen“ oder „verbindliches Angebot senden“ im Online-Shop angezeigte Marktpreis zuzüglich Steuern, Zölle, sonstigen Gebühren, Kosten, Aufwendungen, Zinsen und Spesen.

Die im Online-Shop angeführten Preise verstehen sich als Gesamtpreise und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer (mit Ausnahme bei Goldwaren). Zusätzlich sind auch der Nettopreis und die gesetzliche Umsatzsteuer in Höhe von 7,7 % angegeben.

Die Preise sämtlicher Waren des Online-Shops hängen von Schwankungen auf dem Finanzmarkt ab, auf die Rheingold keinen Einfluss hat. Derartige Schwankungen können auch im Zuge des Angebotsvorgangs auftreten. Eine Preisaktualisierung, die die Finanzmarkt-schwankungen berücksichtigt, findet im Fünf-Minuten-Takt statt. Den Countdown bis zur nächsten Preisaktualisierung zeigt die im oberen Teil des Online-Shops platzierte Uhr. Preisadjustierungen erfolgen auch nach bereits getätigter Objektauswahl im virtuellen Warenkorb.

Dem Kunden stehen fiktive Gold- und/oder Silberwaren zum Kauf und/oder Verkauf zur Verfügung. Der Kunde kann bei einem Kauf von fiktiven Goldwaren erst ab 1 kg (in Form eines Ein-Kilogramm-Barren) und bei einem Kauf von fiktiven Silberwaren erst ab 1'000 Unzen (in Form eines Silberstandardbarren) eine Lieferung verlangen. Sofern der Kunde die Lieferung von fiktiven Waren verlangt, stellt Rheingold die anfallenden Kosten der Warenherstellung in Rechnung.

Bestellte Silberstandardbarren können ein Gewicht zwischen 23 bis 34 kg aufweisen. Hingegen tätigt der Kunde über den Online-Shop Bestellungen zu einem Referenzgewicht von 1'000 Unzen. Rheingold stellt das definitive Gewicht des Silberstandardbarrens in Rechnung. Bei Silberstandardbarren erfolgt die Abrechnung in Unzen, wobei sich der Preis pro Unze aus dem Nettogesamtpreis errechnet.

Ein Versand oder Werttransport erfolgt sowohl bei Warenkäufen als auch bei -verkäufen auf Kosten des Kunden. Vor Abgabe des bindenden Kaufangebots zeigt der Online-Shop in einer Übersicht die genauen Versand- oder Werttransportkosten, die der Kunde bestätigen muss. Eine Aufschlüsselung der konkret anfallenden Kosten findet sich in der Übersicht beim Titel „Lieferungsart“ unter dem Link „hier“. Bei Warenverkäufen hat der Kunde selbst für den Versand oder Werttransport auf seine Gefahr und Kosten zu sorgen und die Lieferung zu versichern.

Die Höhe der Versandkosten eines von Rheingold beauftragten „versichertes Pakets“ innerhalb von Liechtenstein und der Schweiz bei einem Maximalgewicht von 30 kg pro Paket sind folgendermassen gestaffelt:

bis CHF 20'000.00:	CHF 20.00
CHF 20'001.00 bis CHF 40'000.00:	CHF 40.00
CHF 40'001.00 bis CHF 60'000.00	CHF 60.00
CHF 60'001.00 bis CHF 80'000.00	CHF 90.00

Die Höhe der Kosten eines von Rheingold beauftragten „Werttransportes“ innerhalb von Liechtenstein und der Schweiz bei einem Maximalgewicht von 10 kg pro Paket sind folgendermassen gestaffelt:

bis CHF 500'000.00:	CHF 130.00
CHF 500'001.00 bis CHF 1'000'000.00:	CHF 170.00
CHF 1'000'001.00 bis CHF 1'500'000.00	CHF 220.00
CHF 1'500'001.00 bis CHF 2'000'000.00	CHF 260.00

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) DER RHEINGOLD EDELMETALL AG

Liechtenstein ist Teil des Schweizer Zollgebiets. Bei Einfuhr (Verkauf) und bei Ausfuhr (Kauf) von gestanzten Barren aus dem Zollgebiet können Zollgebühren anfallen.

Bei Bargeldauszahlungen an den Kunden in EUR verrechnet Rheingold ein Agio in Höhe von 1%.

Ab Zugang der Zahlungsbestätigung erfolgt die Lagerung der bestellten Ware durch Rheingold für vierzehn (14) Tage kostenfrei. Anschliessend verrechnet Rheingold eine Lagerpauschale in Höhe von CHF 20.00 pro Tag.

5. Zahlung / Lieferung / Gefahrtragung

Bei einem Kaufvorgang des Kunden erfolgt die Zahlung grundsätzlich gegen Vorkasse. Nur bei Abholung der Ware akzeptiert Rheingold eine Barzahlung. Zahlungen mit Bankomat- oder Kreditkarte sind nicht möglich. Bei einem Verkauf erfolgt die Bezahlung durch Rheingold ausschliesslich mittels Banküberweisung, wobei Rheingold nur Bankkonten akzeptiert, die auf den Kunden persönlich lauten. Rheingold akzeptiert Bargeldtransaktionen in den Währungen CHF und EUR.

Bei Bargeldtransaktionen hat der Kunde jedenfalls seine Identität durch einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis und/oder andere Dokumente nachzuweisen. Rheingold behält sich zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten vor, vom Kunden bei jeder Transaktion und/oder Anbahnung sowie Weiterführung einer Geschäftsbeziehung derartige Dokumente sowie weitere Informationen anzufordern. Zusätzlich verpflichtet sich der Kunde, auf Verlangen eine schriftliche Erklärung über die wirtschaftliche Berechtigung abzugeben. Andernfalls führt Rheingold die Transaktion nicht durch und/oder nimmt von der Geschäftsbeziehung sofort Abstand.

Im Zuge eines Kaufvorgangs ist der Kunde zur Zahlung des Kaufpreises innerhalb von drei (3) Tagen nach Zugang der Auftragsbestätigung verpflichtet. Bei einem Verkaufsvorgang verpflichtet sich der Kunde zur Warenlieferung innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Zugang der Auftragsbestätigung. Dabei behält sich Rheingold das Recht vor, die vom Kunden ausgehändigte Ware nach deren Erhalt auf Echtheit, Vollständigkeit und wiederverwertbaren Zustand zu überprüfen. Bei positiver Überprüfung überweist Rheingold an den Kunden innerhalb von sieben (7) Tagen den vereinbarten Preis an die angegebene Bankverbindung. Sofern die Überprüfung durch Rhein-

gold negativ ausfällt, treten die Verzugsfolgen rückwirkend auf den Zeitpunkt der bedungenen Übergabe ein.

Ist der Kunde ganz oder teilweise in Zahlungs-/ oder Lieferverzug, kann Rheingold wählen, ob es am Vertrag festhält oder vom Vertrag unter Setzung einer Nachfrist von vierzehn (14) Tagen zurücktritt. Ab dem Zeitpunkt des Verzugs erfolgt die Lagerung etwaiger vom Kunden bestellter Waren auf Gefahr und Kosten des Kunden.

Hält Rheingold trotz Verzug des Kunden am Vertrag fest, ist der Kunde verpflichtet, Rheingold die gesetzlichen Verzugszinsen und den Ersatz des sonstigen Schadens einschliesslich der Kosten der Rechtsvertretung zu bezahlen.

Tritt Rheingold wegen Verzug des Kunden vom Vertrag zurück, behält sich Rheingold vor, vom Kunden den Ersatz des durch den Vertragsrücktritt verursachten Schadens zu verlangen. Ein solcher Schadenersatzanspruch umfasst auch die Kosten der Rechtsvertretung. Bei einem Kaufvorgang beinhaltet der Schadenersatzanspruch insbesondere den Schaden, der darin besteht, dass bei einem neuerlichen Verkauf der Ware durch Rheingold ein geringerer Kaufpreis erzielt wird. Bei einem Verkauf des Kunden umfasst der Schadenersatzanspruch insbesondere jenen Schaden, der darin besteht, dass Rheingold ein Deckungsgeschäft mit einem höheren Warenpreis tätigen muss.

Das Eigentum an der durch den Kunden bestellten Ware geht erst nach vollständiger Bezahlung des Kaufpreises auf den Kunden über.

Nach Zahlungseingang erhält der Kunde eine E-Mail, die den Eingang der Zahlung bei Rheingold bestätigt (im Folgenden: „Zahlungsbestätigung“). Erst mit Zusendung der Zahlungsbestätigung erfolgt eine Warenauslieferung durch Rheingold mittels Versand oder Werttransport. Ein Versand oder Werttransport durch Rheingold erfolgt ausschliesslich innerhalb von Liechtenstein und der Schweiz. Darüber hinaus ist ein Versand oder Werttransport an Postfächer oder durch Hinterlegung bei Packstationen ausgeschlossen. Der Kunde verpflichtet sich, zum Lieferzeitpunkt an der angegebenen Lieferadresse persönlich anwesend zu sein. Rheingold ist in zumutbarem Umfang zu Teillieferungen berechtigt. Bei Auswahl der Lieferungsart „Abholung“ verpflichtet sich der Kunde die Waren innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Zugang der Zahlungsbestätigung am Geschäftssitz von Rheingold in Empfang zu nehmen.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) DER RHEINGOLD EDELMETALL AG

Dem Kunden stehen fiktive Gold- und/oder Silberwaren zum Kauf und/oder Verkauf zur Verfügung. Der Kunde kann bei einem Kauf von fiktiven Goldwaren erst ab 1 kg (in Form eines Ein-Kilogramm-Barren) und bei einem Kauf von fiktiven Silberwaren erst ab 1'000 Unzen (in Form eines Silberstandardbarren) eine Lieferung verlangen. Sofern der Kunde die Lieferung von fiktiven Waren verlangt, stellt Rheingold die anfallenden Kosten der Warenherstellung in Rechnung.

Silberstandardbarren können ein Gewicht zwischen 23 und 34 kg aufweisen. Hingegen tätigt der Kunde über den Online-Shop Bestellungen zu einem Referenzgewicht von 1'000 Unzen. Aufgrund der unterschiedlichen Gewichtsspanne hat der Kunde keinen Anspruch auf Übergabe eines Silberstandardbarrens mit einem Gewicht von exakt 1'000 Unzen. Rheingold stellt das definitive Gewicht des Silberstandardbarrens in Rechnung.

Im Falle einer nicht von Rheingold zu vertretenden Nichtverfügbarkeit infolge einer nicht rechtzeitigen oder unrichtigen (einschliesslich unvollständigen) Lieferung durch Vorlieferanten, behält sich Rheingold vor, nicht zu liefern. Rheingold informiert den Kunden unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit der bestellten Waren und erstattet eine bereits erhaltene Zahlung (gegebenenfalls) an den Kunden zurück.

Mangels abweichender Vereinbarung ist Erfüllungsort der Geschäftsitz von Rheingold. Ein Versand oder Werttransport erfolgt auf Gefahr und Kosten des Kunden, der das Risiko der nachträglichen Unmöglichkeit, Verschlechterung oder Wertminderung des Kauf- oder Verkaufsobjekts trägt. Die Gefahr geht bei einem Kauf im Zeitpunkt des Absendens oder Aushändigung an das beauftragte Werttransportunternehmen oder der bedungenen Übergabe sowie bei Eintritt des Annahmeverzugs auf den Kunden über. Beim Verkauf geht die Gefahr erst bei Ablieferung der Ware am Geschäftssitz von Rheingold vom Kunden an Rheingold über.

6. Verwahrung

Die Kunden können im Online-Shop zwischen einer Sammel-, Einzel-, oder Zollfreiverwahrung in einem Hochsicherheitslager wählen. Abhängig von der gewählten Verwahrungsart ist Rheingold oder OZL Offenes Zollager in Liechtenstein AG, Schliessa 16, 9495 Triesen, Liechtenstein, FL-0002.474.942-2 oder Trisuna Lagerhaus AG, Schliessa 16, 9495 Triesen, Liechtenstein, FL-0002.464.994-8 für die Verwahrung zuständig. Der Kunde schliesst dann ein eigenständiges

Vertragsverhältnis mit der OZL Offenes Zollager in Liechtenstein AG oder der Trisuna Lagerhaus AG. Für dieses Verwahrungsverhältnis gelten deren AGB.

7. Gewährleistung / Schadenersatz

Rheingold und der Kunde vereinbaren, soweit (insbesondere bei Unternehmern) gesetzlich zulässig, einen vertraglichen Gewährleistungs- und Schadenersatzausschluss und/oder eine Begrenzung dieser Ansprüche. Ausgenommen sind insbesondere zwingende gesetzliche Bestimmungen, die nicht wegbedungen werden können.

Sofern dem Kunden aus irgendwelchen Umständen Gewährleistungsrechte zustehen, gelten grundsätzlich die gesetzlichen Bestimmungen. Der Kunde kann in diesem Zusammenhang primär Verbesserung und Austausch verlangen. Bei Vorliegen weiterer gesetzlicher Voraussetzungen kann der Kunde sekundär Preisminderung und bei nicht geringfügigen Mängeln Wandlung verlangen. Sämtliche Gewährleistungsansprüche verjähren in zwei Jahren ab bedingener Übergabe.

Für Schadenersatzansprüche gelten zusätzlich zu den gesetzlichen Voraussetzungen, die folgenden Einschränkungen und Ausschlüsse. Die Haftung von Rheingold ist für leichte Fahrlässigkeit und höhere Gewalt (Naturereignisse, Krieg, terroristische Angriffe, politische Unruhen etc.) ausgeschlossen. Rheingold übernimmt auch keine Gewähr für die einwandfreie Verwendung des Online-Shops. Zusätzlich übernimmt Rheingold auch keine Haftung für Fehler in der Bearbeitung von Angeboten des Kunden. Der Kunde trägt das Risiko fehlender Angaben in seinem oder Unklarheiten betreffend seinem Vertragsangebot und jeglicher technischer Gebrechen, die bei der Verwendung des Online-Shops auftreten. Im Übrigen ist eine Schadenersatzhaftung für Schäden aller Art, gleich aufgrund welcher Anspruchsgrundlage, einschliesslich der Haftung für Verschulden bei Vertragsabschluss ausgeschlossen.

Sofern Rheingold aus irgendwelchen Umständen für leichte Fahrlässigkeit haftet, ist die Haftung auf den Schaden begrenzt, mit dessen Entstehen Rheingold nach den bei Vertragsabschluss bekannten Umständen typischerweise rechnen musste.

Die Haftungsausschlüsse und/oder Haftungsbegrenzungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen und Dritter, denen sich Rheingold zur Vertragserfüllung bedient.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) DER RHEINGOLD EDELMETALL AG

8. Kein Rücktrittsrecht

Nachdem die Preise sämtlicher Waren des Online-Shops von Schwankungen des Finanzmarkts abhängen, auf die Rheingold keinen Einfluss hat und die auch innerhalb der Rücktrittsfrist auftreten können, steht dem Kunden (insbesondere Verbraucher) kein im Fern- und Auswärtsgeschäften übliches Rücktrittsrecht innerhalb von vierzehn (14) Tagen zu. Mit Anklicken der Schaltfläche „kostenpflichtig bestellen“ (Kauf) oder „verbindliches Angebot senden“ (Verkauf) gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab, der mit Zugang der Auftragsbestätigung zustande kommt.

9. Datenschutz

Bei der Erbringung der Leistungen durch die Rheingold Edelmetall AG ist es erforderlich, personenbezogene Daten der Kunden, Vertragspartnern und ggf. Dritter zu verarbeiten. Stellt der Kunde der Rheingold Edelmetall AG diese Daten zur Verfügung, geht die Rheingold Edelmetall AG davon aus, dass der Kunde dazu berechtigt ist.

Die Rheingold Edelmetall AG verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden sowie von Vertragspartnern, Mitarbeitern und sonstigen Dritten, die der Kunde gemäss den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen offengelegt hat. Weitere Informationen zum Datenschutz bei der Rheingold Edelmetall AG und den Rechten des Kunden wurden dem Kunden bei Vertragsabschluss übergeben, können jederzeit bei der Rheingold Edelmetall AG eingeholt werden und sind auch unter <https://www.rheingold-edelmetall.com> abrufbar.

10. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Auf alle im Zusammenhang mit einer Versteigerung stehenden Rechtsbeziehungen ist liechtensteinisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen und der Vorschriften des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf anzuwenden. Verbraucher können sich auf den Schutz der zwingenden Bestimmungen des Rechtes jenes Staates berufen, in dem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

Gerichtsstand ist Vaduz.

11. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein, berührt das die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.